

Adressen der Gemeinde

Pfarrer:

Pfarrer Bernhard Baumert, Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Tel. 05042 3415
e-Mail: pastor.baumert@stjohannes-bm.de

Pfarrbüro:

Pfarrsekretärin: Gabriela Grabarits
Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Telefon 05042 3415 • Fax 05042 3416
e-mail: info@stjohannes-bm.de • Internet: www.stjohannes-bm.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag geschlossen!

Bankverbindung der Pfarrgemeinde:
Sparkasse Weserbergland (BLZ 254 501 10), Konto Nr. 130 516 28

Küster:

Walter Hahn, Telefon: 05042 6594

Vorstand des Pastoralrates:

Pfarrer Bernhard Baumert, Angerstraße 29, Tel.: 05042 3415
Dr. Maria Ballmaier (Stellvertr.), Im Dorfe 12, Tel.: 05042 929700
Marcus Grabarits, Katzbergweg 22, Tel.: 05042 51600
Petra Raasch, Im Eiksiek 3 B, Tel.: 05042 3266
Dr. Michael Schrörs, Weidenweg 17, Tel.: 05042 53244

Liturgiekreis:

Petra Bartels, Gülichstraße 39, Tel.: 05042 51250

Diakonieausschuss:

Gräfin Monica Adelman, Hasperder Straße 4, Tel.: 05151 52490

Kinderkrippe „Die Kleine Gemeinde“

Kommissarische Leiterin: Claudia Bock, Telefon: 05042 5080527
e-mail: kinderkruppe@stjohannes-bm.de

Impressum:

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Bad Münster

Verantwortliche Redakteure:

Dr. M. Schrörs, M. Grabarits, G. Grabarits, B. Bauer, Pf. B. Baumert

Druck: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist / Wolfgang Fischer
Deckblatt: Druckerei Matzow, Hameln

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 26.10.2013. Artikel und Nachrichten, die veröffentlicht werden sollen, sind bis zu diesem Termin per E-Mail zu übersenden.

PFARRBRIEF

der katholischen Pfarrgemeinde
St. Johannes Baptist Bad Münster



Nr. 4: September — November / 54. Jahrgang 2013



Neues von den
Ministranten

Seite 3

Aktionstag mit den
Firmenbewerbern

Seite 4

Ausflug
der KAB

Seite 7

Vorwort

Liebe Leser/in,

in meinem Urlaub habe ich das Kloster Engelberg besichtigt. Die Klosterkirche (eine Marienkirche) hat mich mit ihren Deckengemälden fasziniert. Es waren Marienbilder unter anderem mit einer Darstellung der Hochzeit zu Kana. Leider konnte ich aus verschiedenen Gründen die Kirche nur ganz kurz besichtigen.

Ich spürte, dass mich die Bilder beschäftigten, weil mir der rote Faden (die Verbindung zwischen den Bildern) fehlte. Es ist etwas offen. Dieses Etwas will entdeckt werden.

Dieses Erlebnis aus dem Urlaub erinnerte mich an ein Wort von Ignatius von Loyola in seinem Exerzitienbuch: „...nicht das Vielwissen sättigt und befriedigt die Seele, sondern das Verspüren und Verkosten der Dinge von innen her.“

Mit dieser Aussage macht Ignatius uns darauf aufmerksam, wie wichtig die Betrachtung oder Meditation einer Bibelstelle, eines Bildes o.ä. ist. Das, was ich entdeckte, verspüre und begreife hat einen hohen Stellenwert. Ich muss mir dafür dann auch entsprechend Zeit nehmen. Eine Flut von Bildern oder Informationen ist dann eher hinderlich.

In den kommenden Wochen sind verschiedene Menschen in unterschiedlicher Weise unterwegs um zu „erspüren und zu verkosten“, bei

der Firmvorbereitung, beim Glaubenskurs, usw.

Wir alle sind immer wieder eingeladen innezuhalten, um uns berühren zu lassen von biblischen Geschichten und Bildern, die uns zu einem Leben in Fülle führen wollen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute Zeit mit vielen Entdeckungen.

Ihr

Pfr. Bernhard Baumeister

Segensbitte

Der Herr segne uns und schenke uns langem Atem in dieser Zeit, da alle rennen, alle drängen.

Er lasse uns die Ruhe finden, die wir brauchen, um Ihm zu begegnen, damit wir nicht vergeblich warten auf den, der kommen will.

Er lasse den Tau der Gerechtigkeit auf uns herabkommen, damit unsere Hoffnung auf Gott wachsen und unser müder Glaube sich erfrischen kann.

Er schenke uns das Vertrauen, das Er wirklich kommt zu uns und wir Ihn sehen, so wie Er ist:

als Gott, der uns liebt und an uns denkt seit dem Tag, da wir geboren:

So segne uns der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.

Verfasser unbekannt

Ausflüge des Seniorenkreises

Im Wonnemonat Mai unternahm der Seniorenkreis wieder einmal zwei herrliche Ausflüge. Der erste führte uns, aufgrund einer Einladung des Seniorenkreises der Petri-Pauli-Gemeinde, ins Schokoladenland Peine.

Um 14 Uhr starteten wir am Kurpark und nach 1 ¼ Stunden erwartete uns bereits eine Mitarbeiterin des Hauses, um uns durch das sehenswerte Museum zu führen. Selbstverständlich wurden hierbei auch leckere Pralinen bzw. Trüffel als Kostprobe gereicht.

Dem Schokoladenduft um uns herum konnten wir natürlich nicht widerstehen und ließen uns bei einer Tee-Kakao-Kaffeepause genüsslich die äußerst wohlschmeckenden Tortenstückchen auf der Zunge zergehen!

Im Anschluss daran komplettierte eine 30minütige Filmvorführung über die Entstehung des Kakaos bzw. der Schokolade den Nachmittag.

Selbstverständlich durfte vor Abfahrt ein Einkauf im werkseigenen Laden nicht fehlen. Durch den Feierabendverkehr auf den Straßen kamen wir erst gegen 19.15 Uhr wieder am Kurpark an, was den wunderbaren Nachmittag jedoch in keiner Weise schmälerte.

Am zweiten Ausflug, dieses Mal nach Hannover, nahmen die Senioren des gesamten Dekanats Weserbergland teil.

Zuerst besichtigten wir die Marktkirche (St. Georgii et Jacobi), und konnten durch eine Führung sehr viel Wissenswertes über die Kirche erfahren. Im Anschluss daran durften wir uns glücklich schätzen, mit Herrn Spangenberg eine Andacht in dem wunderbaren Gotteshaus halten zu dürfen. Auch für das leibliche Wohl war wie immer gesorgt, denn später genossen wir das reichhaltige Kuchenbuffet im Hanns-Lilje Haus gleich gegenüber.

Um 16 Uhr begann eine zweistündige Rundfahrt mit einer Stadtführerin durch Hannover, bei der wir viele markante Sehenswürdigkeiten aus dem Bus heraus anschauen konnten. Der nachmittägliche Verkehr ließ teilweise nur Schritttempo zu, aber gegen 19 Uhr kamen wir gutgelaunt wieder an unserer Kirche an.

Wir waren uns alle einig, dass es aufs Neue sehr interessante Fahrten waren, weshalb wir im nächsten Jahr bestimmt wieder mit dabei sind.

Barbara Bauer

Die Seite für unsere Jüngsten

Hallo Kinder,

in jedem dieser vierzehn Wörter stecken andere, kürzere Wörter. Die Bilder zeigen Euch, welches „Wort im Wort“ Ihr herausfinden sollt.

Bis zum nächsten Pfarrbrief

Eure Barbara Bauer



copyright by ZEBRA im Arena Verlag

Neues von den Ministranten

Am 29. Juni waren die Ministranten wieder auf Achse, diesmal ging es nach Stadthagen ins Erlebnisbad Tropicana. Eigentlich war eine Fahrt ans Steinhuder Meer geplant, aber das trübe Wetter machte uns einen Strich durch die Rechnung. Trotzdem verbrachten wir kurzweilige Stunden unter Palmen und in tropischen Temperaturen. Das kühle Nass brachte Erfrischung und jede Menge Spaß. Ein großes Büffet und eine Portion Pommes für jeden sorgten für das leibliche Wohl. Der Abschluss in die Sommerferien war also ein voller Erfolg!

Jedoch haben wir auch ein kleines Anliegen: mittlerweile sind zwei unserer Ministranten berufstätig, drei weitere haben dieses Jahr ihr Abitur gemacht und werden früher oder später auch in die Berufswelt einsteigen. Andere Ministranten haben uns in den letzten Jahren auch aus beruflichen Gründen verlassen. Unsere Ministrantengruppe wird dadurch kleiner, denn der Nachwuchs bleibt aus. Deshalb möchten wir an dieser Stelle jeden, der Lust hat bei den Gottesdiensten am Altar zu dienen und die Messe aktiv mitzugestalten, herzlich dazu einladen, bei uns mitzumachen. Außerdem treffen wir uns monatlich und verbringen immer ein paar schöne Stunden, sei es beim Schlittschuhlaufen, beim Pizza essen, beim Gestalten der Osterkerze oder vielem mehr. Meldet euch einfach bei einem

der Ministranten, Katharina de Vries, Maria Ballmaier oder Pfarrer Baumert. Ihr könnt jederzeit einsteigen, nicht nur direkt nach der Kommunikation. Wir freuen uns auf euch!

Diyamanth Gunadas



Bildquelle: pfarrbriefservice.de
Urheber: Birgit Seuffert

Diözesanwallfahrt am 15. September 2013:

Die große Bistumswallfahrt zum Fest **Kreuzerhöhung** findet in Ottbergen am Sonntag, **15. September 2013** statt. **Weibischof Heinz-Günter Bongartz** wird um 14.00 Uhr die Kreuzreliquie von der Klosterkirche auf den Berg hinauftragen und dort mit uns die heilige Eucharistie feiern. Interessierte können sich bei Petra Raasch, Tel.: 05042 3266 melden. Abfahrt ist für 12.00h ab Parkplatz Kirche geplant. Mitfahrgelegenheiten werden organisiert. Für Kinder bis zum 2. Schuljahr wird alternativ ein Kinderprogramm angeboten.

Aktionstag mit den Firmbewerbern

Angelehnt an die 72-Stunden-Aktion, die bundesweit von Jugendlichen unterstützt wurde, hatten unsere Firmbewerber am Samstag, den 15.06.13 die Wahl zwischen 4 verschiedenen sozialen Projekten:

Mündersche Tafel e.V.:

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: 18 Körbe voller Lebensmittel sammelten vier Firmlinge für die Mündersche Tafel. Unter dem Motto „Ein Produkt mehr für die Tafel“ baten sie im REWE-Markt Einkäufer um eine Lebensmittelspende. Mit den Lebensmitteln hilft die Einrichtung bedürftigen Menschen, die ihren Bedarf an Lebensmitteln von selbst nur unzureichend decken können.

BIK – Bürgerinitiative für Kinder in Bad Münden:

Ebenfalls eine gelungene Aktion haben 7 Jugendliche bei der BIK absolviert. Bei einer Geschäftseröffnung im Gewerbegebiet Rahlmühle haben sie zusammen mit Hubertus Japes das Catering und die Kinderanimation übernommen. Die BIK konnte sich über Einnahmen in Höhe von 400,00 € freuen, die in Projekte für Kinder einfließen werden. Die Jugendlichen haben mit viel Eifer und Engagement Waffeln gebacken, Würstchen gegrillt, Getränke ausgeschenkt und verschiedene Spielangebote beaufsichtigt.

Arbeiten auf dem Pfarrgelände:

Im Schuppen des Pfarrgartens wurde kräftig aufgeräumt, es wurden Regale für die Spielsachen der Krippenkinder gebaut und die Zäune haben einen neuen Anstrich bekommen. Stefan Grabarits, der eine Tischlerlehre absolviert, konnte dabei mit seinem Fachwissen gute Dienste leisten.

Backen für einen guten Zweck:

Eine letzte Gruppe hat 3 Blechkuchen, 2 Gugelhupfs, 2 Torten und 30 Cupcakes gebacken. Die Mühe hat sich gelohnt. Am Sonntag nach dem Gottesdienst haben sie den Kuchen gegen eine Spende abgegeben. Der Erlös über 232,09 € ging direkt an die Betroffenen der Flutkatastrophe in Deutschland.

Der Samstag klang aus bei einem gemütlichen Beisammensein mit Bratwurst und gespendeten Salaten. Dabei wurden die Erlebnisse ausgetauscht und die Ergebnisse der einzelnen Gruppen bewundert. Alle zusammen, 10 Katecheten und Helfer und die ca. 20 Jugendlichen hatten viel Spaß an diesem Wochenende. Wir sagen allen herzlichen Dank.

Petra Raasch
Christine Waschowiak

Bilder dieses Aktionstages hängen in der Kirche an der Korkwand aus.

Caritas / Beratung

Mitglieder unserer Gemeinde arbeiten ehrenamtlich in folgenden Vereinen und Gruppen:

Hospiz Bad Münden

Deisterallee 59, 31848 Bad Münden
Tel. 05042 504440
www.awogsd.de

Hospizverein Springe



An der Kirche 3,
31832 Springe
Tel. 05041 649595
www.hospizspringe.de

Caritasverband im Weserbergland

Ostertorwall 6, 31785 Hameln,
Geschäftsführer: Reinhold Marx
Tel. 05151 23950
e-mail: caritas.hameln@t-online.de

Diakonische Beratungszentrum Angerstraße 2, Bad Münden

- **Schuldnerberatung:**
Tel. 05042 503440
- **Sucht- und Drogenberatung:**
Tel. 05042 503447
- **Arbeitsloseninitiative (AIBM):**
Tel. 05042 503490
- **Erziehungsberatung:**
Tel. 05042 51545

**Sorgentelefon
Hameln-Pyrmont e.V.**
Tel. 05151 3003



Mündersche Tafel e.V.

Theenser Anger 37, Bad Münden
Tel. 05042 527747
www.muendersche-tafel.de

Ausgabetag Mittwoch:
13:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Kundenausweise erhältlich im
Diakonischen Beratungszentrum,
Angerstr. 2, Bad Münden



UMSONST BAD MÜNDEr e.V.

Umsonst-Laden Bad Münden

Petersilienstr. 11, Bad Münden
www.umsonst-muender.de

Vorsitzende:
Monica Gräfin Adelmann
Tel. 05151 52490

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10:00 bis 12:00 Uhr

Freud und Leid

Das Sakrament der Taufe empfangen:

→ Tauftermine bitte nach Absprache mit dem Pfarrbüro



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Johannes Möller	(80 J.)
Gotthard Reichelt	(74 J.)
Hedwig Dinter	(92 J.)
Herta Johanna Eife	(87 J.)
Hubert Jany	(78 J.)
Eitel-Fritz Kierey	(87 J.)

Besonderes Ehejubiläum feierten:

Marlies und Klaus Hoffmann am 11.05.2013 (Goldene Hochzeit)
Ingeborg und Alfred Frödrich am 25.05.2013 (Goldene Hochzeit)
Martha und Jürgen Gosch am 11.07.2013 (Goldene Hochzeit)
Christa und Diethelm Jäger am 12.07.2013 (Goldene Hochzeit)
Sigrid und Helmut Mann am 25.07.2013 (Goldene Hochzeit)
Monika und Klaus Bartelt am 26.07.2013 (Goldene Hochzeit)

Besondere Kollekten in unserer Gemeinde

08.09.	Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit in Presse und Rundfunk
22.09.	Diasporaopfer II/2013
06.10.	Caritas-Kollekte
27.10.	Weltmissionssonntag
03.11.	Priesterausbildung Mittel- und Osteuropas (Renovabis)
17.11.	Diaspora - Kinder- und Jugendhilfe

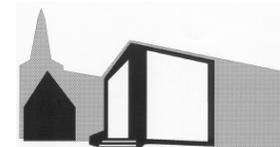
Die letzten Kollekten erbrachten folgende Erlöse:

Renovabis-Kollekte 418,86 €

Den Spendern sagen wir hiermit einen herzlichen Dank!

Gottesdienste

Sonntag	10:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr
Freitag	18:00 Uhr (ab Okt. um 15:00 Uhr)



Änderungen werden auch im Aushang vor der Kirche, in den Tageszeitungen oder im Internet unter www.stjohannes-bm.de bekannt gegeben!

Termine und Gespräche (auch Beichtgespräche) vereinbaren Sie bitte mit Pfarrer Baumert.

Besondere Gottesdienste

So., 01.09.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
So., 15.09.	10:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst
So., 06.10.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst an Erntedank, anschl. Kirchenkaffee
So., 20.10.	10:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst
Fr., 01.11.	18:30 Uhr	Hl. Messe an Allerheiligen
So., 03.11.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
	15:30 Uhr	Andacht auf dem Friedhof
So. 17.11.	10:00 Uhr	Hl. Messe und Kindergottesdienst

Vorschau:

So., 08.12. 15:00 Uhr Familiengottesdienst, anschl. Adventsnachmittag

Hinweis für Zöliakie – Betroffene

Für Menschen, die an Zöliakie erkrankt sind, besteht die Möglichkeit, eine glutenfreie Hostie bei der Kommunion zu empfangen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, damit die Hostien bestellt werden können.

Krankenkommunion

Gemeindemitglieder, die wegen längerer Krankheit oder ihres Alters nicht mehr die Hl. Messe in unserer Pfarrkirche mitfeiern können bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden, damit sie mit der Krankenkommunion besucht werden können.

Gruppen & Kreise unserer Gemeinde

- Ministrantengruppen** Termine stehen zur Zeit noch nicht fest, werden aber rechtzeitig durch E-Mail und Aushang bekannt gegeben
- Schola** wöchentlich immer mittwochs um 20:00 Uhr
kath. Kirche, Angerstraße 29
- Frauenrunde**
09.09. Stadtfahrt Lüneburg
14.10. Gymnastik Abend
11.11. Thema: „Was würde ich an meiner Kirche reformieren“ (Teil I)
jeweils um 18:00 Uhr im Pfarrheim
- KAB**
03. oder 10.09. Gesprächsabend um 19:00 Uhr
Ref.: Miriam u. Lena Stawski
22.10. Gesprächsabend mit Rosemarie Keil
17.11. Grünkohlessen im Pfarrheim (11:30 Uhr)
jeweils um 17:00 Uhr im Pfarrheim
- Handarbeits-Kreis** 10.09., 24.09., 08.10., 22.10., 12.11., 26.11.
jeweils um 15:00 Uhr bzw. nach der Hl. Messe
- Seniorenkreis**
03.09. Ökumenischer Herbstausflug
11.09. Dek.-Seniorentag in Hess. Oldendorf
01.10. Ökumenischer Nachmittag
05.11. Spielenachmittag und Gedächtnistraining
jeweils um 15:00 Uhr bzw. nach der Hl. Messe
- Termine des ev. Senioren-Kreises (Petri-Pauli):
11.09., 09.10., 13.11., jeweils um 15:00 Uhr



Initiatoren der Film AG in Bad Münder:
Evangelische u. Katholische Kirchengemeinde
Kunst- und Kulturverein, Stadtjugendpflege
Wilhelm-Gefeller-Kulturverein

Do.	19.09.	19:30 Uhr	Halt auf freier Strecke	ev. Gemeindehaus
Do.	17.10.	19:30 Uhr	Die Herbstzeitlosen	ev. Gemeindehaus

Geburtstage

Im September

75 Jahre	Bärbel Kindereit	83 Jahre	Helmut Wolf
83 Jahre	Leonie Besser	70 Jahre	Ellinor Klose
75 Jahre	Horst Mann	83 Jahre	Alfred Schmidt
84 Jahre	Jutta Belte	94 Jahre	Elisabeth Krociczka
88 Jahre	Michael Iskiw	84 Jahre	Ingeburg Staretzek
75 Jahre	Horst Grieger	75 Jahre	Elisabeth Schrieber
81 Jahre	Annemarie Freeman	83 Jahre	Günter Güttler
83 Jahre	Walter Burkert	81 Jahre	Norbert Buchholz
90 Jahre	Maria Teriet	88 Jahre	Erna Deutscher
90 Jahre	Hildegard Westermann	85 Jahre	Lydia Kionka
75 Jahre	Ursula Pohl	86 Jahre	Brigitta Werner
83 Jahre	Ursula Schnorfeil	94 Jahre	Paul Krieg
75 Jahre	Renate Brieseck	83 Jahre	Gertrud Hielscher
82 Jahre	Ingrid Hundeshagen		
83 Jahre	Richard Pfeiffer		
70 Jahre	Angelika Lümckemann		



Im Oktober

80 Jahre	Frieda Scholz
80 Jahre	Manfred Wennrich
81 Jahre	Raineldis Krautheim
80 Jahre	Manfred Stiller
90 Jahre	Margarete List
89 Jahre	Ursula Fritzböger
88 Jahre	Ingeborg Kurze
75 Jahre	Klaus Harmening
88 Jahre	Martha Grundmann
82 Jahre	Erhard Halfar
83 Jahre	Ingeborg Beins
90 Jahre	Lieselotte Gusowski
70 Jahre	Bernd Eckhardt
91 Jahre	Martha Morsch



Bitte teilen Sie im Pfarrbüro mit, wenn Ihr Geburtstag und Ihr Name an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden soll!

In eigener Sache

Laut Datenschutzgesetz ist es uns, ohne eine vorherige schriftliche Einverständniserklärung sämtlicher Betroffenen einzuholen, nicht gestattet, personenbezogene Daten, wie z. B. Geburtsdaten, Adressen usw. im Pfarrbrief oder Internet bekannt zugeben. Wir werden auch in Zukunft auf die Nennung dieser Daten zu Ihrem persönlichen Schutz und um Missbrauch vorzubeugen, verzichten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Pfarrbriefteam

Verschiedenes

Ein Mann der leisen Töne und des praktischen Engagements

Hubert Jany im Alter von 78 Jahren verstorben



Foto: ndz

Nach einem Trauergottesdienst in der Kirche haben am 25.06.2013 viele Mitglieder der katholischen Pfarrgemeinde Bad Münden ihrem im Alter von 78 Jahren verstorbenen hoch verdienten und langjährig aktiv tätigen Mitglied das letzte Geleit gegeben. Von 1987 bis 1994 war er Mitglied des Kirchenvorstandes und von 1997 bis 2006 dessen stellvertretender Vorsitzender. Durch seine menschenfreundliche und hilfsbereite Art gelang es ihm, auch schwierige Probleme unauffällig zu lösen.

Als ursprünglich gelernter Tischler war er aber auch handwerklich geschickt. Wo immer es auf dem Kirchengelände etwas zu montieren, reparieren oder neu zu gestalten gab, war Hubert Jany voll dabei. Auf ihn war stets Verlass.

In seine Amtszeit fiel nicht nur der bedeutsame Pfarrerwechsel von Pf. Fricke zu Bruder Godehard, sondern auch die gravierende Entscheidung, aus Kir-

chenvorstand und Pfarrgemeinderat einen gemeinsamen Pastoralrat zu bilden.

Die ungewöhnlich große Trauergemeinde war Ausdruck seiner Beliebtheit weit über die Kirchengemeinde hinaus bei Nachbarn, Freunden, Sport- und Feuerwehrkameraden.

Hermann Wessling

Kunsthändlermarkt 2013

„Gutes kaufen und Gutes tun“ – unter diesem Motto findet in diesem Jahr (**19.10. von 15 bis 19 Uhr und 20.10. von 13 bis 18 Uhr**) schon zum 3. Mal in der Grundschule Bad Münden ein Kunsthändlermarkt statt. Es wird vieles dort geboten: von Holzarbeiten über Gesticktes und Gestricktes, von Bildern zu Schmuck und vielem mehr. Die Ausstellerinnen und Aussteller entrichten u.a. 10% ihres Umsatzes als Bestandteil der Standgebühr. Der Reinerlös aus diesen Gebühren und dem Verkauf von Kaffee und Kuchen geht zu gleichen Teilen an die Mündersche Tafel und das Hospiz.

Sie sind herzlich eingeladen, schon frühzeitig nach Weihnachtsgeschenken zu stöbern und bei Kaffee und Kuchen zu entspannen. Kuchenspenden werden herzlich gern entgegengenommen! Weitere Informationen erhalten Sie bei Angelika Kemmerich, Tel. 201726

Ausflug der KAB

Spargelessen der KAB und Besuch im Kloster Marienrode

Auch in diesem Jahr, am 11. Juni trafen sich Mitglieder und Gäste der KAB (Kath. Arbeiter Bewegung) Bad Münden wieder zum traditionellen Spargelessen. Weil es dort immer so gut geschmeckt hat, fand es wieder im Lokal Fritsch auf dem OKAL-Fertighaus-Ausstellungsgelände in Salzhemmendorf statt. Unter der Leitung von Wolfgang Fischer trafen wir uns auf dem Kirchplatz, es waren 24 Teilnehmer, die auf die verschiedenen Fahrzeuge verteilt wurden. Auch der Kirchbully war dabei und wurde von Pfarrer Baumert gelenkt. Zwar hatte ihn der Hl. Geist geprüft, ob er den Weg auch genau kennt und ihm eine Brückensperrung in den Weg gelegt. Der Pfarrer aber kennt die himmlischen Tücken und fand das Ziel noch rechtzeitig.



Nach dem Essen ging es weiter zu den Schwestern ins Kloster Marienrode, wo uns Schwester Christiane empfing. Sie zeigte uns die Kostbarkeiten der Kloster-Kirche. Im Altar liegen die Reliquien der Hl. Hildegard von Bingen, der Patronin der Benediktinerinnen und vier weiteren Heiligen. Der Tabernakel ist als Turmciborium aus Bronze ausgeführt. Die vier alttestamentarischen Motive stehen im Bezug zur EUCHARISTIE, die im Tabernakel aufbewahrt wird. Ein Bergkristall zierte die Spitze. Unübersehbar ist auch das Kreuz aus uralter Mooreiche mit einem Bronzekorpus.

Zum Ende durften wir noch den Klosterinnenhof mit der Marienstelle und den Nordflügel des Dormitoriums ansehen. Jetzt brauchten wir aber eine Erfrischung und Schwester Christiane führte uns in den Besuchersaal zu Kaffee und Kuchen,

wunderbar. Gestärkt und munter ging es dann in den Klosterladen. Hier findet man religiöse Literatur und christliche Kunst. Produkte der Mutterabtei St. Hildegard/Eibingen, essbares wie auch trinkbares. Mit einigen Dingen in der Tasche und sehr zufrieden ging es dann wieder auf die Rückreise nach Bad Münden.

Winfried Grabarits

Familienwochenende in Dassel

In diesem Jahr sind wieder acht Familien vom siebten bis zum neunten Juni nach Dassel gefahren, um dort ein gemeinsames Wochenende zu verbringen.

Wie immer sind wir Freitagabend angekommen, um noch gemeinsam Abend zu essen und nach einer Begrüßungsrunde, die eine Woche zuvor stattgefundenen Hochzeit von Silke und Hubert Menke mit zwei, von Silke selbstgebackenen Hochzeitstorten in Herzform nachzufeiern. (Lecker!)

Den Samstag haben wir dann nach einem Liedersingen mit sportlichen Aktivitäten, wie Volleyball, Wasser-

rutsche und Discgolf verbracht. Einige von uns waren bei dem guten Wetter auch im nahe gelegenen Freibad in Dassel. Hans-Georg Spangenberg, der auch dieses Jahr die Organisation der Fahrt übernommen hatte, bot noch einen sehr interessanten Vortrag über den Künstler Marc Chagall an. In diesem erklärte er anhand der Biographie und dem geschichtlichen Kontext die Symbolkraft der Bilder.

Abends gab es dann das traditionelle Fußballturnier, in welchem Jugend gegen Erwachsene antraten, und wo mit viel Ehrgeiz gespielt wurde. Am Ende gewann knapp die Jugend.

Bei einem klaren Sternenhimmel gab



Foto: Lothar Blacha

es dann abends, am warmen Lagerfeuer, für alle Stockbrot und Getränke.

An unserem letzten Tag bereiteten wir nach dem Frühstück gemeinsam einen Abschlussgottesdienst vor. Hierzu bildeten sich verschiedenste Kleingruppen, die die einzelnen Gottesdienstelemente gestalten, wie z. B. ein Theaterstück und selbstgeschriebenen Fürbitten. Dabei wurde das aktuelle Evangelium nach Lukas 7,

11- 17, das von der Auferweckung des einzigen Sohnes einer Witwe handelt, thematisiert.

Es war für alle ein sehr schönes, erholsames und bereicherndes Wochenende, das uns viel Zeit zum gemeinsamen Spiel und Gespräch bot. Auch für das nächste Jahr ist wieder ein Wochenende geplant. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Rahel Klein

Verschiedenes

Einladung zum Lutherfest

10 Jahre Lutherfest am Sünteltum am Sonntag, den 27. Oktober 2013
Beginn ist um 12:15 Uhr.

Nähere Informationen sowie Plakate finden Sie zeitnah im Schaukasten unserer Kirche.

Ehrenamtliche gesucht

Für den Geburtstagsbesuchsdienst suchen wir für den Ortsteil Eimbeckhausen eine/n Ehrenamtliche/n, die Lust und Zeit hat, unsere Gemeindeglieder zu ihrem Geburtstag zu besuchen.

Wenn Sie Spaß haben, diesen ehrenamtlichen Dienst zu übernehmen oder weitere Informationen benötigen, rufen Sie mich während der Sprechzeiten des Pfarrbüros unter der Tel. 3415 an.

Gabriela Grabarits

Einladung zum ökumenischen Glaubenskurs

An 5 Abenden möchten wir uns gemeinsam mit Ihnen auf den Weg machen - über unseren christlichen Glauben nachdenken, reden und ihn dabei (neu) entdecken.

Termine:

Di, 24.09., 01.10., 15.10., 22.10. und 29.10.2013 jeweils von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr im Gemeindehaus der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martini in Hachmühlen

Kontakt und Information:

Vikarin Anne-Kathrin Lück, Echternstr. 16, 31848 Bad Münder, Tel.: 05042/986 8008, Email: vikarinlueck@gmx.de

Flyer für Interessierte liegen im Vorraum unserer Kirche aus.